

„Lang ersehnter Sieg“: Trump-Regierung gibt grünes Licht für Kohlebergbau

geschrieben von Andreas Demmig | 13. Juni 2025



Audrey Streb, DCNF Energiereporter, 06. Juni 2025

Das US-Innenministerium (DOI) hat am Freitag einen Plan genehmigt, der die Wiederaufnahme der Kohleförderung aus einer Mine in Montana ermöglichen soll.

Die Maßnahme des Innenministeriums ermöglicht es Signal Peak Energy, LLC, geschätzte 60 Millionen Tonnen Kohle aus der *Bull Mountains Mine* zu fördern und so die heimische Energieproduktion im Einklang mit der von Präsident Donald Trump ausgerufenen nationalen Energie-Notstandserklärung auszuweiten. Darüber hinaus wird der Abbauplan die Lebensdauer der Mine um neun Jahre verlängern, einen Gewinn von einer Milliarde US-Dollar generieren und die Versorgung wichtiger Verbündeter wie Japan und Südkorea mit Brennstoff ermöglichen, so das Innenministerium.

„So sieht Energieführerschaft aus“, sagte Innenminister Doug Burgum. „Indem wir den Zugang zu Kohle in Amerika ermöglichen, schaffen wir nicht nur Arbeitsplätze hier im Inland, sondern stehen auch Seite an Seite mit unseren Verbündeten im Ausland. Präsident Trumps Führungsstärke bei der Ausrufung des nationalen Energienotstands ermöglicht es uns, entschlossen zu handeln, bürokratische Verzögerungen zu reduzieren und Amerikas Zukunft durch Energieunabhängigkeit und strategische Exporte zu sichern.“



[Heim](#) > Innenministerium genehmigt Bergbauplan für Bull Mountains.

Innenministerium genehmigt Änderung des Bergbauplans für Bull Mountains

Strategische Kohleexporte nach Japan und Südkorea stärken die US-Allianzen und unterstützen die Energiesicherheit im Indopazifik

06.06.2025

Zuletzt bearbeitet am 06.06.2025

<https://t.co/I6k1F0z0mI>

– Minister Doug Burgum (@SecretaryBurgum) , 6. Juni 2025

Der Plan sieht vor, dass Signal Peak Energy, LLC 22,8 Millionen Tonnen Kohle unter dem Gebiet fördert, das im staatlichen Besitz liegt und 34,5 Millionen Tonnen des angrenzenden, nichtstaatlichen Gebietes. Rund 250 Arbeiter sind in der Mine beschäftigt und das Projekt der Nation und der Region Vorteile bringen, so das Innenministerium.

Der ehemalige Präsident Joe Biden hatte im Mai 2024 die Vergabe neuer Bundespachtverträge für den Kohlebergbau in einer kohlereichen Region in Montana und Wyoming blockiert. Der republikanische Gouverneur von Montana, Greg Gianforte, verurteilte diese Maßnahme mit der Begründung, sie zielen darauf ab, „den Forderungen linksextremer Aktivisten nachzukommen“.

„Die heutige Genehmigung der jüngsten Genehmigung von Signal Peak für die Bull Mountain Mine ist ein lang ersehnter Sieg für die Kohlebergleute in Montana“, sagte Gianforte in einer Erklärung gegenüber der Daily Caller News Foundation. „In den letzten vier Jahren unter Joe Biden und Kamala Harris erlebten wir einen regelrechten Krieg gegen die amerikanische Energieversorgung, während sie die Dinge langsam angehen ließen und unsere arbeitsplatzschaffenden Kohlebergwerke im ganzen Land gefährdeten. Ohne die heutigen Maßnahmen wären unsere Energiesicherheit und die Arbeitsplätze von über 250 hart arbeitenden Bergleuten gefährdet.“

Trump unterzeichnete am 8. April eine Durchführungsverordnung zur Wiederbelebung der Kohleindustrie und kurz darauf beschloss die Regierung, Dutzende Kohlekraftwerke von den Vorschriften aus der Biden-Ära auszunehmen .

„Diese Entscheidung spiegelt unser Engagement wider, wirtschaftlichen Wohlstand, nationale Sicherheit und

Umweltverantwortung in Einklang zu bringen“, sagte Adam Suess, stellvertretender Staatssekretär für Land- und Mineralienmanagement. „Das Bull Mountains-Projekt ist ein Beweis dafür, dass wir den dringendsten Energiebedarf decken, mit den Gemeinden vor Ort zusammenarbeiten und strenge Umweltstandards einhalten können.“

Das Innenministerium, die Botschaften Japans und Südkoreas sowie Signal Peak Energy, LLC reagierten nicht auf die Bitte des DCNF um einen Kommentar.

Alle Inhalte der Daily Caller News Foundation, einem unabhängigen und überparteilichen Nachrichtendienst, stehen jedem seriösen Nachrichtenverlag mit großem Publikum kostenlos zur Verfügung. Alle veröffentlichten Artikel müssen unser Logo, den Namen des Reporters und seine DCNF-Zugehörigkeit enthalten. Bei Fragen zu unseren Richtlinien oder einer Partnerschaft mit uns wenden Sie sich bitte an licensing@dailycallernewsfoundation.org.

<https://dailycaller.com/2025/06/06/trump-admin-greenlights-massive-coal-mining-plan-montana/>